

Programm

57. Pfälzischer Mundartdichterwettbewerb 2009 in Bockenheim an der Weinstraße

Schirmherrschaft: Patricia Frank, Pfälzische Weinkönigin 2009, Bockenheim

Begrüßung
Grußworte
Ermittlung der Publikumsjury

Präsentation der preisgekrönten Gedichte
(in der Reihenfolge des Auftritts der Autorinnen und Autoren):

Frank Peter Woerner, Wachenheim
Gerd Becht, Edenkoben
Manfred Dechert, Ludwigshafen
Norbert Schneider, Rehborn
Relinde Niederländer, Homburg-Beeden
Hermann-Josef Settlemeyer, Lingenfeld
Guido Defland, Brücken
Helga Schneider, Kaiserslautern
Georg Fox, Püttlingen-Köllerbach
Hanns Stark, Bobenheim-Roxheim

Pause. Die Jury zieht sich zur Beratung zurück

Verleihung des Dr. Wilhelm-Dautermann-Preises 2009 an Norbert Schneider

Verleihung des Preises „Fer Neie“ an Melanie Fischer-Krupp, Steinbach

Verleihung des Preises der Publikumsjury

Bekanntgabe der Jury-Entscheidung und Siegerehrung

Musikalische Umrahmung: „Die Anonyme Giddarischde“

Moderation: Karl-Friedrich Geißler
Beginn der Veranstaltung: 14:30 Uhr
Ende der Veranstaltung: ca. 17:30

Eintritt: Euro 3,00
Unkostenbeitrag Programmheft: Euro 1,50

Informationen zum 57. Pfälzischen Mundartdichterwettbewerb 2009

53 Autorinnen und Autoren hatten 85 Gedichte eingereicht, von denen die Fachjury zehn für die Endausscheidung am 17. Oktober ausgewählt hat. Die Einsender kommen aus allen Regionen der Pfalz sowie aus der Kurpfalz, der Saarpfalz sowie aus angrenzenden Regionen. Bunt gemischt waren diesmal auch die Generationen (21 bis 86 Jahre), wobei der Altersdurchschnitt doch recht hoch war, nämlich 58 Jahre.

Private und Pfalzthemen waren auch in diesem Jahr wieder besonders beliebt, aber auch Zeitkritisches und Aktuelles fand Eingang in die Mundartgedichte der diesjährigen Einsender. Die Auswahl der zehn Preisträger und ihrer Texte verspricht wie jedes Jahr ein spannendes Rennen um die begehrten ersten drei „Treppe“-Plätze und um den Sieg beim Wettbewerb 2009 – erstmals seit vielen Jahren gehörten alle Endrunden-Teilnehmer schon mindestens einmal zu den Preisträgern des ältesten pfälzischen Mundartdichter-Wettstreits. Die verschiedenen regionalen und lokalen Färbungen in der Sprache, verschiedenste Themenwahl und unterschiedlichste Vortrags-Temperamente werden dafür sorgen, dass auch in diesem Jahr im Publikum sicherlich wieder angeregt über die Entscheidung der Jury diskutiert wird.

Wie seit längerem üblich, werden wieder die Plätze 1 bis 3 gesondert ausgezeichnet, die sieben übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Anerkennungspreise.

Die Jury

Joachim Franz, Germanist, Mannheim
Marliese Fuhrmann, Autorin, Kaiserslautern
Karl-Friedrich Geißler (Sprecher der Jury), Dozent, Landau
Prof. Dr. Beate Henn-Memmesheimer, Sprachwissenschaftlerin, Mutterstadt[^]
Gerti Ling, Lehrerin, Mannheim
Thomas Liebscher, Journalist und Autor, Hockenheim
Karl Scherer, Historiker, Kaiserslautern
Dr. Michael Werner, Verlagslektor, Ober-Olm
Ute Zimmermann, Lehrerin und Autorin, Schifferstadt

Geschäftsführung: Heike Benß, Bockenheim

Dr. Wilhelm-Dautermann-Preis 2009
für eine mundartliterarische Neuerscheinung:

Titel: „Vun Schullehrer unn annere Spezialischde“
Gedichtband mit Zeichnungen von Helmut Werkhäuser (2008)
von Norbert Schneider

Der Autor: Norbert Schneider, Jahrgang 1957, lebt in seinem Geburtsort Rehborn am Glan. Seit über zwei Jahrzehnten schreibt er Geschichten und Gedichte in Mundart, für die er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurde, unter anderem mit dem 1. Preis beim Bockenheimer Mundartdichterwettbewerb.

Die Jury würdigt mit der Preisvergabe die detailgenaue Beobachtungsgabe und originäre sprachliche Ausdruckskraft der humorvoll-hintergründigen Dialektgedichte dieser Mundart-Publikation.